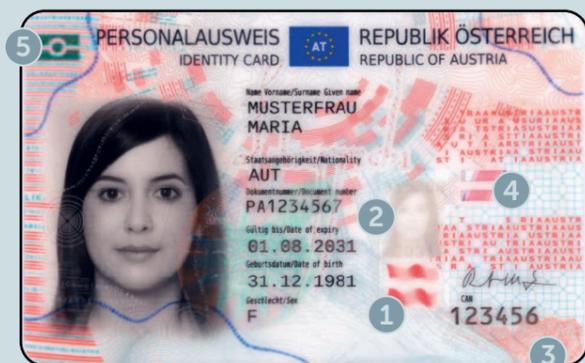


Der neue Personalausweis – mit digitaler Prüfhilfe per App und Website

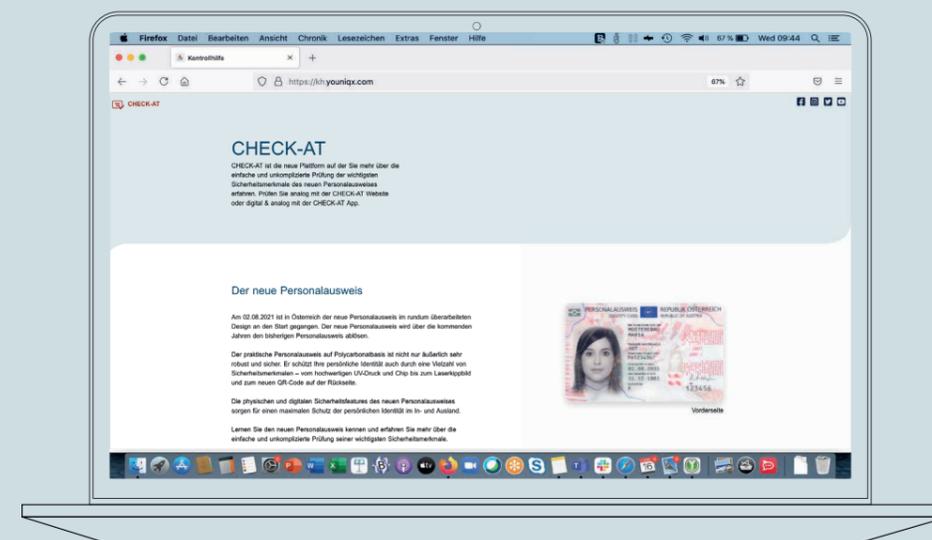
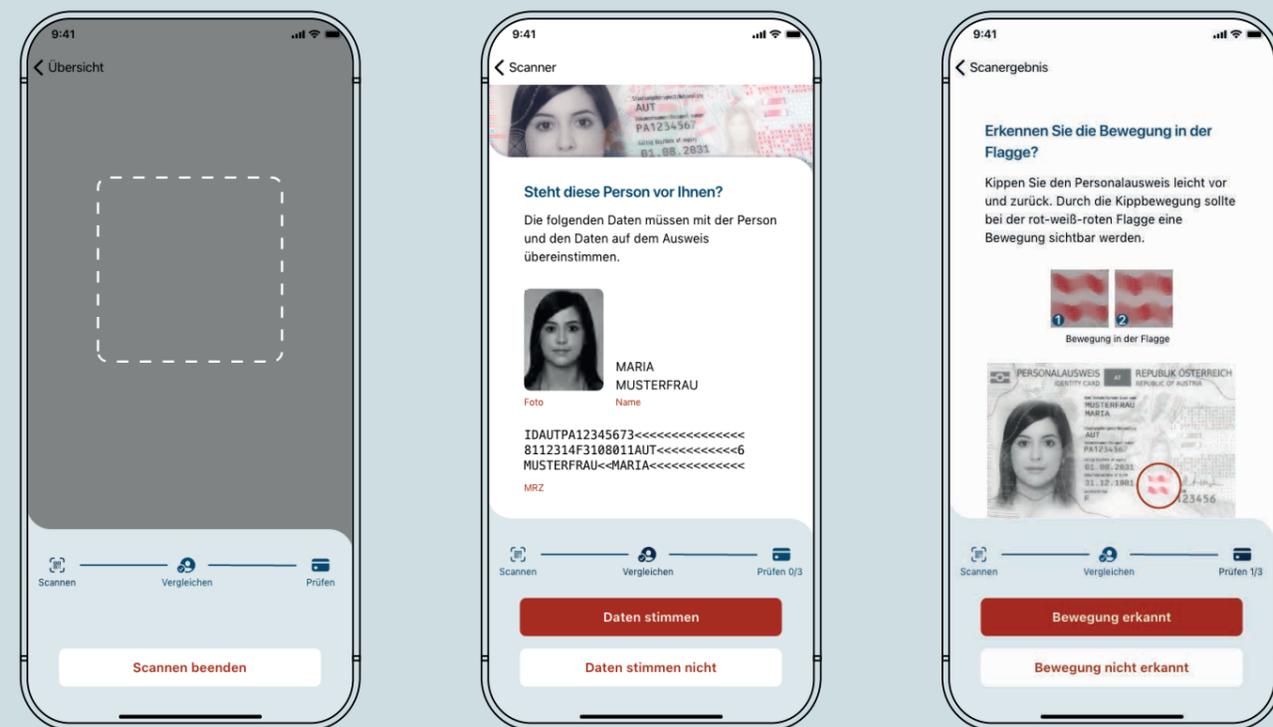
Ab 2. August 2021 startet der neue Personalausweis in ganz Österreich. Zusätzlich zu einem rundum erneuerten Design schützt er die persönliche Identität durch eine Reihe von analogen und digitalen Sicherheitsmerkmalen.

- 1 Wehende Flagge**
Durch Kippen wird eine Bewegung in der Flagge sichtbar
- 2 Laserkippbild**
Durch Kippen wird abwechselnd das Gültigkeitsdatum oder das Portraitbild sichtbar
- 3 Taktile Personalisierung**
Die CAN-Nummer ist erhöht und spürbar
- 4 Durchsichtsfenster**
Durchsichtiger Bereich mit temperaturabhängigem Farbwechsel
- 5 Chipsymbol**
Je nach Betrachtungswinkel wechselt das Chipsymbol die Farbe



- 6 „MRZ“ („Machine Readable Zone“)**
Vom Reisepass bereits bekannter maschinenlesbarer Bereich zum Auslesen der Ausweisinformationen
- 7 QR-Code**
Ein personalisierter QR-Code schützt den Personalausweis digital

Einfache Überprüfbarkeit der wichtigsten Sicherheitsmerkmale per CHECK-AT App oder CHECK-AT Website.



So funktioniert die Kontrollhilfe (1/2)

Ablauf bei Appstart (Beispiel iOS)



Verbindung per https mit certificate pinning mit letsencrypt als certificate authority



App kann zum Startzeitpunkt auf Internet zugreifen

Während Splash Screen: Verbindungsaufnahme & Request an Backend, ob Versionsstand von Zertifikaten & Prüfschritten im Backend und in lokaler App ident sind

Versionsstand von Zertifikaten & Prüfschritten in Backend & App nicht ident

Download und lokale Speicherung aktuellster Zertifikate und Prüfschritte

Versionsstand von Zertifikaten & Prüfschritten in Backend und App ident

App kann zum Startzeitpunkt nicht auf Internet zugreifen
Bestehende Zertifikate & Prüfschritte werden verwendet

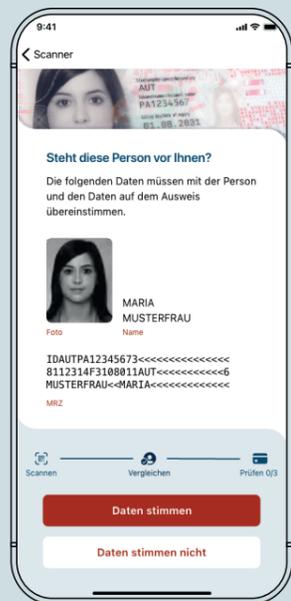


APPSTART

SPLASH SCREEN

ABSTIMMUNG MIT BACKEND (während Splash Screen)

DASHBOARD
App bereit für Userinput



ERGEBNISDARSTELLUNG

Bei Erfolg: Inhalte des QR-Codes (vollständiger Name, Foto, MRZ) werden angezeigt

Bei Fehlschlag: Hinweis auf mangelhaften Code & Aufforderung zur manuellen Prüfung der physischen Sicherheitsmerkmale



QR-Code wird Anhand des Trennzeichens in Einzelteile zerlegt

Einzelteile werden von base64 in ein verarbeitbares Format umgewandelt

Signaturprüfung: aus ausgelesenen Daten wird Vergleichswert für die Signaturprüfung zusammengebaut

Kryptographische Prüfung mit Zertifikat aus lokaler Datenbank

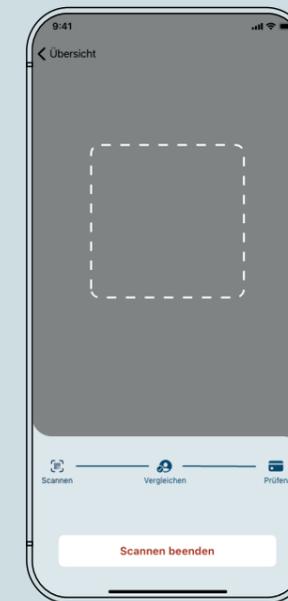
Umwandlung Inhalte des QR-Codes in ein menschenlesbares Format

Zerlegung des QR-Codes in Einzelteile (Vorname, Nachname, MRZ, Foto, digitale Signatur) & Prüfung der kryptographischen Signatur mit bereits heruntergeladenen Zertifikaten



VERARBEITUNG

ZERLEGUNG & PRÜFUNG



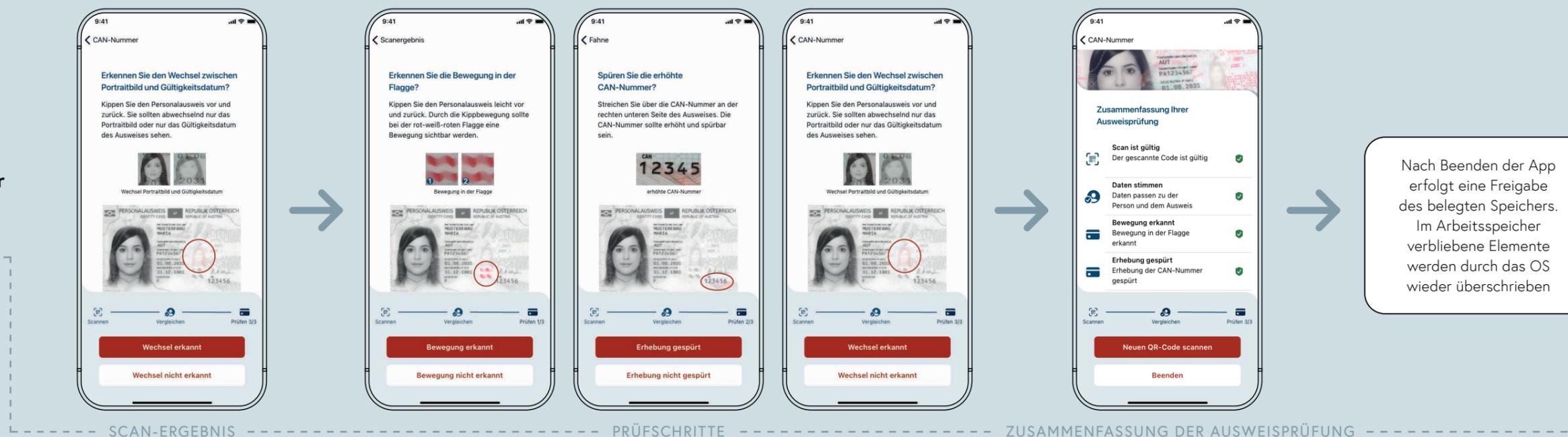
SCAN QR-CODE auf Personalausweis per Kamera

Ablauf bei Scanvorgang (Beispiel iOS)

So funktioniert die Kontrollhilfe (2/2)

rein lokale Prozesse
in der App

Ablauf bei Prüfung der Sicherheitsmerkmale (Beispiel iOS)



QR-Code als neue Prüfmethode

Schon bisher verfügten einige österreichische Identitätsdokumente über mehrere Prüf- und Lesemethoden.

Die bisherigen Methoden im Detail:

1. Normales Prüfen und Auslesen durch Betrachten und Lesen der Informationen auf dem Ausweis.
2. Maschinenlesbares Prüfen per „Machine Readable Zone“ (MRZ). Die „MRZ“ ist eine Methode zur automatisierten Erfassung der Ausweisdaten und bereits seit Jahren im österreichischen Reisepass und Personalausweis vertreten.



Die neuen Methoden im Detail:

Beim rundum erneuerten Personalausweis sind auch zwei digitale Prüf- und Lesemethoden hinzugekommen.

Einerseits der bereits vom biometrischen Reisepass bekannte **Chip mit den biometrischen Daten** (Fingerabdrücken) der Besitzerin bzw. des Besitzers.

Andererseits der **QR-Code** auf der Rückseite des Personalausweises. Der QR-Code kann mithilfe der CHECK-AT App einfach und sicher von Nutzerinnen und Nutzern digital unterstützt geprüft werden. Durch dieses digitale Hilfsmittel verbessert sich für die Bürgerinnen und Bürger der Schutz vor Fälschungen noch weiter.